

Sitzungsvorlage 2022/376

Verfasser:
Tiefbauamt, Tina Metting, Markus Kolb, Dirk Atzbacher

Stand: 02.11.2022

Beteiligung:
Stadtkämmerei

Az.

Technischer Ausschuss	09.11.2022	öffentlich
Gemeinderat	28.11.2022	öffentlich

**Fahrbahnsanierungen im Gebiet der Kernstadt 2023
- Sachbeschluss**

Beschlussvorschlag:

1. Den vorgeschlagenen Fahrbahnsanierungen mit Gesamtkosten in Höhe von 1.025.000,- Euro wird zugestimmt.
2. Die Finanzierung der außerplanmäßigen Mehrausgabe im Jahr 2022 in Höhe von 1.025.000 Euro erfolgt über eine Minderausgabe bei Auftragsnummer 766541004005 (Sanierung Bahn-Brücke Meersburger Straße).

Sachverhalt:

Sanierung Lärmschutzwand Meersburger Straße Nord (Auftrag 766541004011)

Allgemeines:

Das Tiefbaumt möchte im Jahr 2023 die Lärmschutzwand nördlich der Meersburger Straße sanieren. Dies betrifft den Abschnitt zwischen der Einmündung Hochgerichtsstraße und der Unterführung Galgenhalde. An der Lärmschutzwand sind folgende Schäden vorhanden:

- alle oberen Querriegel der Holzelemente zerstört
- zerstörte Holzelemente durch eingewachsene Pflanzenteile
- verfaultes und wurmiges Holz
- teilweise verbogene Holzelemente, Versatz bis zu 6 cm
- Fensterelemente nicht mehr fest eingefasst durch morsches, verfaultes Holz
- zerstörte Dämmung
- zerstörte Rundholzstaketen
- defekte Nut- und Federbretter auf Anliegerseite
- z.T. gerissene Betonsockel
- angerostete Stahlstützen

Die Verkehrssicherheit ist nicht mehr gegeben. Das Schadensausmaß ist so groß, dass ein Austausch einzelner Elemente keinen Sinn macht. Es werden alle Elemente durch neue Holz-, Beton- und Fensterelemente ersetzt, vergleichbar zu der bereits auf der Südseite erneuerten Lärmschutzwand. Die Holzelemente sind in ihrer Konstruktion und Lebensdauer gegenüber den alten Elementen stark verbessert. In Abstimmung mit den Anwohnern werden jetzige Fensterelemente wieder an den gleichen Stellen platziert bzw. manche Anwohner wünschen sich auch keine Fensterelemente mehr.

Kosten:

Baukosten	220.000 €
Verkehrssicherung	10.000 €
Planungskosten	22.000 €
Bauherrenkosten	8.000 €
Gesamtkosten	260.000 €

Bei einer rechnerischen Nutzungsdauer von 30 Jahren für Lärmschutzwände beträgt die jährliche ergebniswirksame Abschreibung der investiven Maßnahmen im Finanzhaushalt 3,3 % bzw. 8.700 Euro (Ergebnishaushalt Produktgruppe 54.10).

Sanierung Treppe Holbeinstraße - Schlierer Straße (Auftrag 766541004008)

Allgemeines:

Die Treppenanlage verbindet die Holbein- und die Schlierer Straße. Der untere Abschnitt der Treppenanlage wurde mit der Umgestaltung der Holbeinstraße zusammen vor einigen Jahren saniert. Der Mittel- und Oberteil der Treppe ist jedoch noch in schlechtem Zustand. Die Treppe stellt eine wichtige fußläufige Verbindung zwischen dem Bereich Rauenegg-, Holbein-, und Schlierer Straße dar. Die Fußgänger gelangen so zur anliegenden Bushaltestelle in der Schlierer Straße bzw. Richtung Innenstadt.

Das Schadensbild stellt sich wie folgt dar:

- die Auftritte der Stufen sind uneben und teilweise aufgebrochen
- die Steigungsverhältnisse der einzelnen Stufen sind ungleich
- die Stellkanten der Stufen sind teilweise gebrochen und kippen nach vorne
- der Einstieg zur Treppe von der Schlierer Straße her ist ungünstig gelegen und eng.

Die gesamte Treppe wird dem unteren, bereits sanierten Abschnitt angeglichen, also dasselbe Material für die Stufen und für die Podeste verwendet. Dementsprechend werden Granitstufen verbaut, die Podeste werden aus Betonpflaster mit Granitvorsatz hergestellt. Das alte, derzeit nicht DIN konforme Geländer wird gesamtheitlich erneuert. Der Zugang zur Treppe von der Schlierer Straße soll offener und besser begehbar werden. Die Beleuchtung entlang der Treppenanlage wird in diesem Zuge ebenfalls erneuert.

Kosten:

Baukosten	275.000 €
Verkehrssicherung	10.000 €
Planungskosten	20.000 €
Bauherrenkosten	10.000 €
Gesamtkosten	315.000 €

Bei einer rechnerischen Nutzungsdauer von 60 Jahren für innerstädtische Straßen beträgt die jährliche ergebniswirksame Abschreibung der investiven Maßnahmen im Finanzhaushalt 1,67 % bzw. 5.300 Euro (Ergebnishaushalt Produktgruppe 54.10).

Sanierung Metzgerstraße (Auftrag 766541001031)

Allgemeines:

Die Metzgerstraße ist im Bereich von der Bleicherstraße bis auf Höhe Metzgerstraße 30 (Pneuhage Reifen und Autoservice) in einem sehr schlechten Zustand. Die Straße weist viele Schlaglöcher, Unebenheiten und Risse auf, da der Aufbau der Straße für die aktuellen Belastungen nicht ausreichend ist. Die Entwässerung der Metzgerstraße ist durch die vielen Schadstellen ebenfalls nicht mehr gewährleistet. Deshalb muss die Straße dringend saniert werden. Geplant ist eine grundhafte Sanierung der Metzgerstraße durch einen Vollausbau. Damit können dann auch in Zukunft die steigenden Verkehrsbelastungen aufgenommen werden.

Kosten:

Baukosten	328.000 €
Baunebenkosten, Unvorhergesehenes	54.000 €
Planungskosten	55.000 €
Bauherrenkosten	13.000 €
Gesamtkosten	450.000 €

Trotz durchgeführtem Baugrundgutachten ist die flächendeckende exakte Altlastenbelastung schwierig zu beurteilen. Dadurch sind die Entsorgungskosten schwierig zu kalkulierenden. Aus diesem Grund wurde ein höherer Ansatz unter "Unvorhergesehenes" gewählt.

Bei einer rechnerischen Nutzungsdauer von 50 Jahren für innerstädtische Straßen beträgt die jährliche ergebniswirksame Abschreibung der investiven Maßnahmen im Finanzhaushalt 2,0 % bzw. 9.000 Euro (Ergebnishaushalt Produktgruppe 54.10).

Kosten und Finanzierung:

Sanierung Lärmschutzwand Meersburger Straße Nord	260.000 €
Sanierung Treppe Holbeinstraße - Schlierer Straße	315.000 €
Sanierung Metzgerstraße	450.000 €
Summe	1.025.000 €

Finanzhaushalt (investive Auszahlungen und Einzahlungen)	
Gesamtkosten der Maßnahme	1.025.000 €
Mittelbereitstellung im Haushaltsplan	
Auftrag oder PS-Projekt	766541004011
Bezeichnung	Sanierung Lärmschutzwand Meersburger Straße Nord
Auftrag oder PS-Projekt	766541004008
Bezeichnung	Neubau Treppe Schlierer Str. & Raueneeggstraße
Auftrag oder PS-Projekt	766541001031
Bezeichnung	Sanierung Metzgerstraße
Seite im Haushaltsplan	
Planansatz Auszahlung	0 €
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen
über-/außerplanmäßige Mehrauszahlung	1.025.000 €
üpl./apl. Verpflichtungsermächtigung	€
Abdeckung	1.025.000 €
Auftrag, PS-Projekt oder Kostenstelle	766541004005
Bezeichnung	Sanierung Brücke Meersburger Straße
Seite im Haushaltsplan	514
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen
ergebniswirksame Folgekosten im Ergebnishaushalt	
jährliche Folgekosten netto gesamt	23.000 €
davon Sachaufwand	€
davon Personalaufwand	€
davon Abschreibungen (Durchschnitt)	23.000 €
davon Zuschussauflösungen (Durchschnitt)	€
davon Erträge	€

Anlage/n:

Anlage 1: Lärmschutzwand Meersburger Straße Nord
Anlage 2: Treppenweg Holbeinstraße – Schlierer Straße